

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1844**

34 (3.2.1844)



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 34.

Samstag den 3. Februar

1844.

## Bekanntmachungen.

(2) [Accordbegebung.] Montag den 5. Februar Morgens 9 Uhr wird bei unterzeichneter Stelle die Erbauung eines weitern Theils der Gruftenhallen auf dem hiesigen Friedhof, öffentlich an den Wenigstnehmenden in Accord geaeben.

Zu gleicher Zeit werden das Weiseln der Gänge im Rathhaus und Anstrich der Fenster desselben in Abstreich vergeben werden.

Die hiesigen Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Schlosser-, Schmidt- und Lüncher-Meister werden hierzu eingeladen und sind Pläne, Kostenberechnung und Accordsbedingungen dahier einzusehen.

Karlsruhe den 30. Januar 1844.

Stadt-Bauamt.

E. Kuenzle.

## Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 31. Januar wurden verkauft:

142 Mtr. Haber à 4 fl., 4 fl. 12 kr. und  
4 fl. 15 kr.

In der hiesigen Mehlhalle wurden vom 25. Januar bis

1. Febr. eingeführt	215887 Pfund Mehl,
davon verkauft	127401 „ „
blieben aufgestellt	88486 „ „

## Versteigerungen und Verkäufe.

(1) [Hausversteigerung.] Auf Antrag der Erben des gestorbeneu Uhrenmachers Karl Schmidt dahier wird das zweistöckige Wohnhaus mit Seitenbau und Holzschopf in der Zähringerstraße No. 55. neben Friseur Staub und dem Gasthaus zur goldenen Waage

Mittwoch den 14. d. M., Nachmittags 2 Uhr in dem Hause selbst zur zweiten und letzten Versteigerung gebracht, wovon die Liebhaber in Kenntniß gesetzt werden.

Karlsruhe den 1. Februar 1844.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

vdt. Claus.

(2) Deutsch-Neureuth. [Holzversteigerung.] Dienstag den 6. Februar d. J., werden im Deutsch-Neureuther Privatgehndwald 268 Stamm Forsten Bauholz versteigert, wovon sich ein Theil zu Holänderstamm eignen. Die Zusammenkunft ist in besagtem Wald Morgens 8 Uhr auf der Linkenheimer Allee bei der Hütte.

Deutsch-Neureuth den 29. Januar 1844.

Bürgermeister Breithaupt.

## Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

Herrnstraße No. 37. ist zu ebener Erde ein hübsch möblirtes Zimmer, und im Hinterhaus ein möblirtes Mansardenzimmer auf den 1. März zu vermietthen.

In der Amalienstraße No. 24. ist eine Stube, Kammer, ein Vorplatz mit Kamin, ein Speicher, Keller, Theil am Waschhaus auf den 23. April zu vermietthen. Zu erfragen beim Eigenthümer ebener Erde.

In der neuen Hirschstraße No. 23. ist ein großes schönes möblirtes Zimmer mit zwei Kreuzstöcken, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn zu vermietthen und kann sogleich oder bis den 1. März bezogen werden.

In der Zähringerstraße No. 3. ist ein Mansardenlogis zu vermietthen, bestehend in einer Stube, Kammer, Küche, Keller, Speicher und Speicherkammer nebst einem Gang zum Waschtrocknen und ist bis zum 23. April zu beziehen.

Im Hause No. 1. in der Kronenstraße ist der untere Stock mit Bequemlichkeiten auf den 23ten April zu vermietthen. Näheres ist im Hause selbst zu erfahren.

In der Karlsstraße No. 37. ist ein Logis zu vermietthen im Hintergebäude mit drei Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, Theil am Waschhaus und kann bis den 23. April bezogen werden.

In der Waldhornstraße No. 53. ist ein Logis zu vermietthen, bestehend in einer Stube, Alkof, Küche, Keller, Schweinestall und Holzremise, zu ebener Erde, auf den 23. April zu beziehen.

In der Stephaniensstraße No. 7. ist der untere Stock zu vermietthen, bestehend in 3 Zimmern, Alkof, 2 Speicherkammern, Küche, Keller, Holzplatz, gemeinschaftliches Waschhaus, auf Verlangen können auch noch 2 Zimmer dazu abgegeben werden, auf den 23. April zu beziehen. Zu erfragen im untern Stock.

In Nr. 11. der Karlsstraße ist ein Zimmer im mittlern Stock für eine ledige Person ohne Möbel zu vermietthen und daselbst zu erfragen.

In der Akademiestraße No. 29. ist auf den 23. April der zweite Stock zu vermietthen, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Magdkammer, Holzremis, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher.

In der neuen Hirschstraße No. 16. ist der untere Stock zu vermietthen, bestehend in 3 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Mansardenzimmer, Holzremis gemeinschaftliches Waschhaus nebst Trockenspeicher, und kann sogleich oder auf den 23. April bezogen werden. Das Nähere in derselben Straße No. 42.



Ein gut möblirtes Zimmer ist sogleich beziehbar zu vermieten, Herrenstraße No. 48. im 2. Stock, es könnte auch Kost dazu gegeben werden.

In der neuen Kronenstraße No. 29. ist ein Dachlogis, bestehend in einem Zimmer, Küche und Holzplatz, auf den 23. April zu vermieten, und im zweiten Stock ein tapezirtes Zimmer an einen ledigen Herrn, sogleich zu beziehen.

In der Waldstraße No. 26. ist auf den 23ten April ein Logis zu ebener Erde, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz und Speicherkammer zu vermieten. Das Nähere im Hintergebäude daselbst.

In No. 21. der Adlerstraße sind 2 neu tapezirtes Zimmer auf die Straße gehend im untern Stock, mit oder ohne Möbel — und ein heizbares Zimmer im Hintergebäude sogleich, oder auf den 23. April zu vermieten.

In der neuen Kronenstraße No. 23. ist im 3. Stock ein Logis von 2 neu tapezirten und heizbaren Zimmern nebst Küche, Holzplatz und den übrigen Bequemlichkeiten auf den 23. April beziehbar zu vermieten.

In der Durlacherthorstraße No. 3. ist ein Dachlogis, bestehend in Stube, Alkof, Kammer, Küche, Antheil im Keller und Waschhaus auf den 23. April um billigen Preis zu vermieten und das Nähere bei Gastwirth Liebhauser zu erfragen.

In der langen Straße No. 183 sind mehrere Zimmer mit Bett und Möbel an ledige Herrn zu vermieten, und können sogleich oder später bezogen werden.

In der Zähringerstraße No. 8. sind zu vermieten: ein Logis von 5 Zimmern mit Alkof, Küche, Keller etc.; ein dergleichen von 2 Zimmern sammt Küche, beide können auch auf Verlangen an eine Haushaltung begeben werden, sämmtliche Zimmer sind neu hergestellert und sogleich oder auf den 23. April zu beziehen.

In der langen Straße No. 233. ist der zweite Stock zu vermieten, bestehend in 5 ineinandergelassenen Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Mansardenzimmer, Speicherkammer, auf Verlangen kann auch Stallung und Garten abgegeben werden und ist auf 23. April zu beziehen.

In der langen Straße No. 119. ist im Hintergebäude eine Stube, Kammer und Küche auf den 23. April zu vermieten.

Hirschstraße No. 4. sind sogleich oder bis zum 23. April 2 Zimmer eine Stiege hoch, mit oder ohne Möbel zu vermieten und im untern Stock zu befragen.

In der Neuthorstraße No. 8. ist ein Logis zu vermieten mit 3 Zimmern, Holzstall und Keller im Hintergebäude im zweiten Stock und auf den 23ten April zu beziehen.

In der langen Straße No. 97. sind mehrere Zimmer mit Bett und Möbel an ledige Herrn zu vermieten, auch ist daselbst ein Logis für eine kleine Familie auf den 23. April zu vermieten, es könnte auf Verlangen auch eine Werkstätte dazu gegeben werden.

Für den nächsten 23. April d. J. sind im Hause No. 175. der langen Straße für eine stille Familie oder einen ledigen Herrn 2 bis 4 geräumige Zimmer, Küche, Keller und Holzplatz, mit oder ohne Möbel, ganz oder theilweise zu vermieten.

In No. 16. der langen Straße ist sogleich oder auf den 23ten April ein Logis zu vermieten, bestehend in 6 Zimmern, ein Salon, Küche, Trockenspeicher, Waschküche, Bedientenzimmer, gewölbtem Keller, Sattelkammer, Stallung für 6 Pferde nebst 2 Chaisentemisen.

Im Hause No. 7. im vorderen Zirkel im untern Stock sind 2 Zimmer zu vermieten und können sogleich bezogen werden.

(3) [Vermietung.] An der Kriegsstraße, nahe beim Karlssthor ist ein neuerbautes Landhaus, enthaltend 5 Zimmer, 2 Dachkammern, Küche und Keller nebst dazu gehörigem Garten, auf 23. April zu vermieten. Näheres bei Maurer Weber, Ritterstraße No. 22.

(2) [Vermietung.] Eine geräumige Wagenremise ist zu vermieten in No. 15. der Linkenheimer Straße und kann sogleich bezogen werden.

### Vermischte Nachrichten.

(3) [Kapital zu verleihen.] Bei Fried. Nägele liegen auf den 1. Februar 1000 fl. Pflegegelder zum Ausleihen gegen Versicherung bereit.

(1) [Kapital zu verleihen.] 300 fl. Pflegschaftsgelder liegen zum Ausleihen auf erste Hypothek parat. Das Nähere in der Adlerstraße No. 30. zu erfragen.

(1) [Gesuch.] Es wird ein Mädchen, das Kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sogleich in Dienst gesucht. Das Nähere in der Amalienstraße No. 23. im mittlern Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches im Kochen und Backen wohl erfahren ist, auch gute Zeugnisse hat, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfahren in der Zähringerstraße No. 50. im Hinterhaus.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches schon mehrere Jahre bei einer Privatherrschaft gedient hat und gute Zeugnisse aufweisen kann, wünscht auf Ostern eine Stelle als Zimmermädchen oder in einer kleinen Haushaltung zu erhalten. Zu erfragen Kronenstraße No. 24. ebener Erde.

(1) [Verlorenes.] Am 1. Februar d. J. gieng dahier ein über ein goldenes Reifchen mit einem Goldplättchen versehener Haarring verloren; wer solchen findet, wolle denselben gegen eine angemessene Belohnung in No. 14 der Karlsstraße im dritten Stock abgeben.

(1) [Verlorenes.] Nach der letzten Vorstellung „die Verläumdung“ gieng von den Logen 2. Rangs bis in die Vorhalle ein schwarzer Tüllschleier verloren. Der redliche Finder wird gebeten ihn gegen eine gute Belohnung lange Straße No. 219. abzugeben.

(1) [Verlorenes.] Wahrscheinlich gieng am Donnerstag Morgen von dem ältern Haupt-Kanzlei-Gebäude durch den Zirkel und die Schlossstraße bis zur Post die Zeichnung einer Locomotive auf Strohpapier verloren. Der etwaige Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung an das Comptoir des Tagblatts abzugeben.

(2) [Verkaufsanzeige.] In der langen Straße No. 217. ist ein beinahe ganz neuer großer eiserner Kunstheerd zu verkaufen.



(1) [Verkaufsanzeige.] In der Erbprinzenstraße No. 8. ist ein Eißschlitten, ein Kreuzstock sammt Fenster und ein großes Fenster, sich zu einem Frühbett eignend, zu verkaufen. Näheres im untern Stock.

(1) [Kellervermuthung] In der neuen Herrenstraße No. 23. bei Baumeister Fischer ist ein Keller zu vermuthen von circa 40 bis 50 Fuder.

Partial-Obligationen der städtischen Amortisationskasse dahier, wo möglich vom Februar ausgestellt, werden käuflich übernommen durch das Commissions-Bureau von J. Scharpf, Adlerstraße No. 29.

### Privat-Bekanntmachungen.

#### Empfehlung.

Von der schon seit längern Zeit rühmlichst bekannten Paste (Pâte Pectorale de Réglisse à la Gomme de George à Epinal) ist wiederum eine Sendung einaetroffen und die große Schachtel zu 42 kr., die kleine Schachtel zu 21 kr. zu haben in der Niederlage von

**Karl Hauser,**

Materialist,

neue Herrenstraße No. 20. A.

#### Holzpreise von W. Bitter.

	fl.	kr.
Das Klafter 4' lang waldbuchen Scheitholz	19	—
" " 3' 8" " " "	18	—
" " 4' " waldbirken " "	15	—
" " 4' " waldtannen " "	11	36
" " 4' " waldbuchen Prügelholz	14	—

Anweisungen sind täglich bei Herrn Kaufmann Bernigau, Amalienstraße No. 29., bei Herrn Kaufmann Herwig, lange Straße No. 155., und auf dem Plage selbst zu haben. Auch werden stets beste Ruhrer Schmiede- und Ofenkohlen zu billigen Preisen abgegeben.

#### Anzeige.

Seit einiger Zeit werden in Durlach alle Arten getragene Handschuhe schwarz gefärbt, und von jetzt an können die geehrten Aufträge von Karlsruhe bei Hrn. Kappenmacher Andris, lange Straße No. 75. abgegeben werden.

#### Anzeige.

Bei Unterzeichnetem wird Sonntag den 4. wieder von dem bekannten Salvator-Bier angestoichen, und Mittwoch den 7. zum erstenmale Kaiserbier verzapft, was gewiß von jedem Bierverständigen als vorzüglich gefunden werden wird.

**Heinrich Drechsler,**

zum grünen Berg.

**Fackelburg.** Die Glieder sind auf Samstag den 3. d. M. Abends 8 Uhr in das Vereinslokal eingeladen. 1) Dritte Probe von Fackeltanz. 2) Vorlesung und Besprechung des chinesischen Speisetzettels. 3) Besprechungen über die Nachwehe des Carlstages und 4) brillantes Poppenspiel nach pensylvanischer Manier, Art und Gebräuche.

Erster Secretair +



Mit hoher obrigkeitlicher Bewilligung  
wird der Unterzeichnete bei seiner Durchreise nur 6 Tage  
lang vorgeigen:

## Zwei Zwerginnen oder vielmehr Miniatur-Menschen

nämlich

die Geschwister Green aus Dänemark.

### Johanna Green

ist 22 Jahre alt, 26 Zoll hoch, 22 Pfund schwer,  
und nur bis zu ihrem zweiten Lebensjahre gewachsen.

### Katharina Green

ist 35 Jahre alt und 34 Zoll hoch.

Ihres Gleichen wurde noch nie gezeigt; denn sie sind so schön und regelmäßig gewachsen, daß sie überall gerechtes Aufsehen auf sich zu ziehen gewußt haben. — Die kleine Johanna, einer Spielpuppe an Größe gleich, liefert eine Merkwürdigkeit, bei der man gerne das Wunderbare des Naturspiels mit Erfraunen betrachtet; denn ihr Geist ist eben so entwickelt, wie bei großen Personen, — sie weiß zugleich die Theilnahme der Besuchenden durch stets belebten Humor und eine freundliche Unterhaltung zu erregen; auch ist sie eine recht gefällige Declamatrice und trägt mit Begleitung der Harfe mehrere Arien ganz naïv vor. Ueberhaupt sind beide Geschwister sehr geschickt in allen weiblichen Arbeiten; und ich bin fest überzeugt, daß Niemand den Schauspiel unbefriedigt verlassen wird.

Der Schauspiel ist im Gasthof zum rothen Haus und von Morgens 10 Uhr bis Abends 9 Uhr offen.

#### Preise der Plätze:

Erster Platz 12 kr. Zweiter Platz 6 kr.

Kinder zahlen die Hälfte.

Ergebenster

**J. Sawlitschek**

aus Hamburg.

#### Literarische Ankündigungen.

In der G. Braun'schen Hofbuchhandlung in Karlsruhe ist so eben erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Commissionsbericht die über die Main- und Neckar-Eisenbahn und deren Betrieb geschlossenen Staatsverträge betreffend.

Erstattet

von dem Staatsrath **Nebenius.**

4 Bogen in 4° mit einer Karte.

Preis 24 kr.



**Museum.****Dilettanten Verein.**

Sonntag den 4. Februar 1844 findet die dritte (kleinere) musikalische Production statt. Der Anfang ist um **6 Uhr Abends**.  
Der Vorstand.

**Museum.****Maskenball.**

Montag den 19. Februar wird ein Maskenball, und die Aufstellung des Glückshafens, — später der früher angezeigte kostumirte Ball statt finden. Karlsruhe den 27. Januar 1844.  
Die Commission.

**Museum.**

Montag den 5. d. M., fünfte Vorlesung des Herrn Vergrath Dr. Walchner  
Anfang 6 Uhr.  
Die Commission.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Auf Allerhöchsten Befehl bleibt das Hoftheater wegen höchstbedauerlichen Ablebens Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin von Oldenburg, gebornen Prinzessin von Schweden, von Sonntag den 4. Februar an, auf acht Tage geschlossen.

**Departement der närrischen Angelegenheiten.**

Umstände haben uns veranlaßt, die Kappenfahrt in Chaisen nebst dem Umzug in der Stadt auf Sonntag den 11. dieses zu verlegen, dagegen findet morgen eine Eisenbahnfahrt nach Bruchsal statt.

Pfannenstielhausen den 2. Februar 1844.

Die Kanzlei-Direction.

**Departement der närrischen Angelegenheiten.**

Heute Samstag den 3. Februar Abends 7 Uhr werden die Glieder eingeladen, sich wichtiger Besprechungen wegen in unserm Lokal, Kaiser Alexander, möglichst zahlreich zu einer Generalversammlung einzufinden.

Kanzlei-Direction.

**Fremde.****In hiesigen Gasthöfen.**

**Im Darmstädter Hof.** Hr. Baron von Benzler, Rent. von Stuttgart. Hr. Jacob, Conditor von Dühren. Hr. Rothe, Kaufm. von Mainz. Madame Wilhelmy mit Tochter von Nürnberg. Hr. Mathes, Part. von Straßburg. Hr. Pepinet, Kfm. von Metz. Hr. Bäuml, Kfm. von Heilbronn.

**Im Deutschen Hof.** Hr. Bichter, Kaufm. von Stuttgart. Hr. James, Part. von Wiesbaden. Hr. Schnag, Kaufm. von Gernsheim.

**Im Englischen Hof.** Hr. Motter, Part. v. Clermont. Hr. Reusch, Part. von Bieberheim. Hr. Neubauer, Kaufm. v. Frankfurt. Hr. Rebberger, Kfm. von Leipzig. Hr. Spring, Kaufm. von Frankfurt.

**Im goldenen Adler.** Hr. Herz, Kaufm. von Bruchsal. Hr. Cornelle, Gastwirth von Winden. Hr. Wunsch, Bürgermeister von Ottenau. Hr. Haack von Heuchelheim.

**Im goldenen Kreuz.** (Post.) Hr. Cybisch, Kfm. von Meurs. Hr. Birsch, Part. von Frankfurt. Hr. Hendrichs, Kaufm. v. Eupen. Hrn. Gebrüder Cornaz, Propr. aus der Schweiz. Madame Hagenmann von Straßburg. Hr. Braun, Propr. v. Zürich. Hr. Gasmann, Part. von Lyon. Hr. Kell, Kaufm. von Straßburg. Hr. Vogel, Partik. von Mainz. Hr. Neuns, Kfm. von Köln.

**Im Wöhren.** Hr. Nagel von Leopoldshafen.  
**Im goldenen Ochsen.** Hr. Boimare, Rent. von Paris. Hr. Liedemann, Deconom von Heidelberg. Hr. Canrad, Kfm. von Werbau. Mad. Würth und Mad. Fren von Heidelberg.

**Im Hof von Holland.** Hr. Kuhnle, Kfm. von Köln. Hr. von Berger, Rent. von Lüttich. Hr. Steiner, Dr. von Weimar.

**Im Ritter.** Hr. Singeruh von München. Dlle. Trondle von Waldshut. Hr. Neuberger, Kaufm. von

Horb. Hr. Henneberger, Militär von Landau. Hr. Duderstadt von Eßlingen. Hr. Gärtner, Bergkandidat von Schweizerhall.

**Im silbernen Anker.** Hr. Koch, Bürgermeister von Gochsheim. Hr. Benoi, Deconom daher.

**In der Sonne.** Hr. Kochmann, Kaufm. von Föhlingen. Hr. Köhgel, Handm. von Gochsheim. Hr. Braunwarth, Handm. von Waldbüren.

**In der Stadt Vforheim.** Hr. Kraft, Kaufm. von Landau. Hr. Blind, Kfm. v. Bühl. Hr. Helwig von Langenbrücken. Hallfinger von Steinmauern. Hr. Schweigert, Handm. von Bauschlott.

**Im Waldhorn.** Hr. Stanz, Kfm. v. Lindenbach. Hr. Conrad, Bierbrauer von Bühl.

**Im weißen Löwen.** Hr. Palm, Kaufm. von Groggingen.

**Im Zähringer Hof.** Hr. Baron von Egloffstein, Großh. Oldenb. Kammerherr und Adjutant mit Bed. v. Oldenburg. Hr. Suder, Großh. Oldenb. Geh. Staatsrath daher. Hr. Keppel und Hr. Kirchmayer, Offiziers von Landau. Hr. Cheeger, Gallerieinspector von Darmstadt. Hr. Frog, Kaufm. von Mannheim. Hr. Sassenfeld, Kaufm. von Zürich. Hr. Stehrle, Apotheker mit Familie von Baden. Hr. Müller, Kfm. von Düsseldorf. Hr. Müller, Kfm. von Stuttgart. Hr. Birnig, Fabrikant von Frankfurt. Hr. Kirchheim, Kaufm. v. Mainz. Hr. Franck, Kaufm. v. Offenbach. Hr. Königswirther, Kaufm. v. Frankfurt. Hr. Peters, Kaufm. v. Meurs. Hr. Körber, Kaufm. v. Eckenloben. Hr. Mathil, Kfm. von Bühl. Hr. Zipp, Lehrer von Mosbach. Hr. Levi, Kaufm. von Worms. Hr. Wagner, Kaufm. von Darmstadt.

**Im goldenen Schiff.** Hr. Kahn, Kaufm. von Mühlheim.

**In Privathäusern**

Bei Hrn. Oberpostamts-Offizial Morstadt: Madame Morstadt von Konstanz. — Bei Hrn. Windens: Herr Hämerle, Fabrikant v. Billingen. — Bei Hrn. Ministerialregistrator Bauer: Fräul. Köser von Heidelberg.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.